

Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionäre,

der Aufsichtsrat hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr intensiv mit der strategischen Ausrichtung und den Perspektiven des Unternehmens sowie mit Sonderthemen befasst. Er hat die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat hat die Arbeit des Vorstands im Geschäftsjahr 2012 regelmäßig überwacht und beratend begleitet. Grundlage hierfür waren die ausführlichen, in schriftlicher und mündlicher Form erstatteten Berichte des Vorstands. Außerdem stand der Aufsichtsratsvorsitzende im regelmäßigen Informationsaustausch mit dem Vorstand. Alle Entscheidungen von wesentlicher Bedeutung wurden mit dem Aufsichtsgremium offen diskutiert.

So war der Aufsichtsrat stets über die beabsichtigte Geschäftspolitik, die Strategie, Planung, Risikolage, Risikomanagement, Compliance, Unternehmensplanung, die aktuelle Entwicklung der Geschäftslage und die wesentlichen Geschäftsvorfälle sowie die Lage der Gesellschaft und des Konzerns insgesamt informiert.

Der Aufsichtsrat trat im Jahr 2012 zu drei Präsenzsitzungen zusammen, weiterhin wurden Sitzungen in Form von Telefonkonferenzen abgehalten und mehrere Beschlüsse im schriftlichen Verfahren herbeigeführt. In sämtlichen Aufsichtsratssitzungen hat der Vorstand den Aufsichtsrat über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung des Unternehmens einschließlich der Risikolage informiert. Kein Mitglied des Aufsichtsrats hat an weniger als der Hälfte der Sitzungen teilgenommen. Seit der Reduzierung der Mitgliederzahl des Aufsichtsrats auf drei Mitglieder im Jahr 2009 bestehen keine Ausschüsse.

Interessenkonflikte bei Vorstands- oder Aufsichtsratsmitgliedern wurden dem Aufsichtsrat im Berichtszeitraum nicht mitgeteilt.

Schwerpunkt der Beratungen im Aufsichtsrat

Neben den übergreifenden Themen hat sich das Gremium mit spezifischen Themen einzelner Bereiche befasst und, wenn erforderlich, notwendige Beschlüsse gefasst. Deutliche Schwerpunkte der Tätigkeit des Aufsichtsrats im Berichtsjahr waren Fragen im Bereich Marketing und Vertrieb. Ein weiterer Themenschwerpunkt bestand in den internationalen Aktivitäten, insbesondere der Integration der Beteiligung an der Secuvita, S. L. in Spanien, aber auch den Kooperationen mit den Partnern Sorgente, S.r.l., Bio Save, d.o.o. und Izvorna Celica, d.o.o.. Intensiv befasste sich der Aufsichtsrat mit der Übernahme und Verschmelzung der BioPlanta GmbH auf die Vita 34 AG und den personellen Veränderungen im Vorstand der Vita 34 AG.

Corporate Governance

Der Aufsichtsrat hat sich mit der Weiterentwicklung der Corporate-Governance-Grundsätze im Unternehmen beschäftigt und dabei die Änderungen des Deutschen Corporate Governance Kodex in der Fassung vom 15. Mai 2012 berücksichtigt. Im März 2013 wurde seitens des Vorstands und des Aufsichtsrats eine neue Entsprechenserklärung abgegeben, die im Kapitel „Corporate Governance“ auf Seite 28 des Geschäftsberichts abgedruckt und auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht ist.

Jahres- und Konzernabschluss, Abschlussprüfung

Der Jahresabschluss nebst Lagebericht der Vita 34 AG wird nach den Vorgaben des HGB, der Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht der Vita 34 AG wird auf der Grundlage der §§ 315, 315 a HGB i.V.m. den internationalen Rechnungslegungsstandards (International Financial Reporting Standards – IFRS) - wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind - aufgestellt. Der Abschlussprüfer, Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Stuttgart (Zweigniederlassung Leipzig), hat den Jahresabschluss der Vita 34 AG, den Konzernabschluss, den Lagebericht und den Konzernlagebericht geprüft. Der Prüfauftrag wurde im Einklang mit dem Beschluss der Hauptversammlung, den gesetzlichen Vorgaben und den Vorgaben des DCGK erteilt.

Als Ergebnis ist festzuhalten, dass die Abschlüsse die Regeln des HGB und die IFRS eingehalten haben. Der Jahres- und Konzernabschluss haben uneingeschränkte Bestätigungsvermerke erhalten. Die Abschlussunterlagen wurden in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats in Gegenwart und nach einem Bericht des Abschlussprüfers ausführlich besprochen. Die Vertreter des Abschlussprüfers haben auf dieser Sitzung über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung und über das Kontroll- und Risikomanagementsystem hinsichtlich der Rechnungslegung berichtet. Sie sind dabei auch auf Umfang, Schwerpunkt und Kosten der Abschlussprüfung eingegangen, Sie haben ferner ausgeführt, dass keine Befangenheitsgründe vorliegen; Ernst & Young hat ausschließlich Prüfungsleistungen erbracht.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht hat der Aufsichtsrat geprüft. Als Ergebnis unserer eigenen Prüfung waren keine Einwände gegen den Jahresabschluss der Vita 34 AG nebst Lagebericht, den Konzernabschluss der Vita 34 AG nebst Konzernlagebericht sowie die entsprechenden Prüfungsberichte der Abschlussprüfer zu erheben. Der Aufsichtsrat stimmte nach seiner eigenen Prüfung den Ergebnissen der Abschlussprüfung zu, billigte den Jahresabschluss und nahm den Konzernabschluss billigend zur Kenntnis. Damit ist der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss festgestellt. Mit den Lageberichten und insbesondere der Beurteilung zur weiteren Entwicklung des Unternehmens sind wir einverstanden.

Personalien

Rick Neeson ist am 30. April 2012 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden, an seiner Stelle ist zunächst Alexander Starke vom Gericht berufen worden. Die Hauptversammlung 2012 hat sodann Dr. Holger Födisch, Dr. Uwe Marx und Alexander Starke zu Mitgliedern des Aufsichtsrats gewählt. Dr. Holger Födisch ist vom Aufsichtsrat zum Vorsitzenden gewählt worden.

Dr. med. Eberhard F. Lampeter ist zum 31. Juli 2012 auf eigenen Wunsch und im besten gegenseitigen Einvernehmen aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Aufsichtsrat dankt Herrn Dr. Lampeter für seine verdienstvolle Tätigkeit als Gründungsgesellschafter zum Wohle des Unternehmens und seiner Aktionäre.

Dr. André Gerth ist mit Wirkung zum 01. Juni 2012 vom Aufsichtsrat als Mitglied des Vorstandes berufen und am 16. Juli 2012 zum Vorsitzenden des Gremiums ernannt worden.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die in diesem Geschäftsjahr geleistete Arbeit.

Leipzig, 14. März 2013

Für den Aufsichtsrat

Dr. Holger Födisch
Vorsitzender